

Telefon: 0 233-27514
Telefax: 0 233-21136

**Referat für Arbeit und
Wirtschaft**
Beteiligungsmanagement
Stadtwerke und MVV

Sicherung der Münchner Wasserversorgung

Antrag Nr. 08-14 / A 03995 der Stadtratsfraktion
der FDP vom 25.01.2013

Zukunft der Wasserversorgung in kommunaler Hand sichern

Antrag Nr. 08-14 / A 04124 von Herrn StR Manuel Pretzl, Herrn StR
Vinzenz Zöttl, Herrn StR Richard Quaas, Herrn StR Georg Schlagbauer,
Herrn StR Mario Schmidbauer vom 20.03.2013

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09428

Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 09.05.2023 (VB)

Öffentliche Sitzung

Kurzübersicht

zur beiliegenden Beschlussvorlage

Anlass	Antrag Nr. 08-14 / A 03995 der Stadtratsfraktion FDP vom 25.01.2013 Antrag Nr. 08-14 / A 04124 von Herrn StR Manuel Pretzl, Herrn StR Vinzenz Zöttl, Herrn StR Richard Quaas, Herrn StR Georg Schlagbauer, Herrn StR Mario Schmidbauer vom 20.03.2013
Inhalt	Mit der Vorlage soll die geschäftsordnungsgemäße Erledigung der aufgegriffenen Anträge erfolgen. Die EU-Konzessionsvergaberichtlinie von 2013 hat keine Auswirkungen auf die Wasserversorgung in München. Eine Liberalisierung ist nicht erfolgt. Entsprechende Maßnahmen, wie die Übertragung von Grundstücken oder die Entwicklung einer neuen organisatorischen Struktur, sind daher nicht erforderlich.
Gesamtkosten/ Gesamterlöse	-/-
Entscheidungsvorschlag	Der Antrag Nr. 08-14 / A 03995 der Stadtratsfraktion FDP vom 25.01.2013 ist hiermit geschäftsordnungsgemäß erledigt. Der Antrag Nr. 08-14 / A 04124 von Herrn StR Manuel Pretzl, Herrn StR Vinzenz Zöttl, Herrn StR Richard Quaas, Herrn StR Georg Schlagbauer, Herrn StR Mario Schmidbauer vom 20.03.2013 ist hiermit geschäftsordnungsgemäß erledigt.
Gesucht werden kann im RIS auch nach	Europa, Konzessionsvergaberichtlinie der EU, Liberalisierung, Münchener Wasserversorgung
Ortsangabe	-/-

Sicherung der Münchner Wasserversorgung

Antrag Nr. 08-14 / A 03995 der Stadtratsfraktion
der FDP vom 25.01.2013

Zukunft der Wasserversorgung in kommunaler Hand sichern

Antrag Nr. 08-14 / A 04124 von Herrn StR Manuel Pretzl, Herrn StR
Vinzenz Zöttl, Herrn StR Richard Quaas, Herrn StR Georg Schlagbauer,
Herrn StR Mario Schmidbauer vom 20.03.2013

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09428

1 Anlage

Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 09.05.2023 (VB)

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

1. Beschlusslage

Der Oberbürgermeister hat in der Referentenrunde am 27.02.2023 die Erledigung aller noch offenen Stadtratsanträge aus den Legislaturperioden 2008-2014 und 2014-2020 angeordnet. Die o.g. Stadtratsanträge wurden bislang nicht abschließend behandelt. Mit dieser Sitzungsvorlage soll nunmehr die geschäftsordnungsgemäße Erledigung erfolgen.

Die Vollversammlung des Stadtrats hat sich in ihrer Sitzung am 02.05.2013 im Rahmen der Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 11520 (Anlage) mit den Richtlinien-Entwürfen der EU-Kommission zur Vergaberechtsreform und über die Konzessionsvergabe sowie den möglichen Auswirkungen auf die Münchener Wasserversorgung befasst. Die Vollversammlung hat in dieser Sitzung beschlossen, dass der Oberbürgermeister und das Referat für Arbeit und Wirtschaft weiterhin ihren Einfluss in den verschiedenen Gremien und Verbänden auf nationaler und europäischer Ebene geltend machen, um eine drohende Liberalisierung der Wasserversorgung zu verhindern.

Hinsichtlich der im Betreff genannten Anträge wurde folgender Beschluss gefasst:

„Die Anträge Nr. 08-14 / A 03995 der Stadtratsfraktion der FDP vom 25.01.2013 und Nr. 08-14 / A 04124 von Herrn StR Manuel Pretzl, Herrn StR Vinzenz Zöttl, Herrn StR Richard Quaas, Herrn StR Georg Schlagbauer, Herrn StR Mario Schmidbauer, vom 20.03.2013 sind aufgegriffen.“

2. Anliegen der Antragsteller

Der Antrag Nr. 08-14 / A 03995 der Stadtratsfraktion der FDP vom 25.01.2013 hat zum Inhalt, eine Ausgliederung des Bereichs Wasserversorgung aus der Stadtwerke München GmbH und neue organisatorische Strukturen (beispielsweise eigenständige 100% städtische Gesellschaft, Eigenbetrieb oder Regiebetrieb) für den Bereich Wasserversorgung zu prüfen. Ziel soll sein, auch nach Änderungen im EU-Recht, den Bereich Wasserversorgung in jedem Fall im Einflussbereich der Landeshauptstadt München zu belassen.

Mit dem Antrag Nr. 08-14 / A 04124 hat die Stadtratsfraktion der CSU am 20.03.2013 beantragt, alle Wassergewinnungs- und Wasserversorgungseinrichtungen einschließlich der Grundstücke und Leitungen von den Stadtwerken in das Eigentum des Hoheitshaushalts zurück zu übertragen.

3. Behandlung der StR-Anträge

Eine valide Prüfung neuer Organisationsstrukturen bzw. geeigneter Maßnahmen zum Erhalt der Wasserversorgung in kommunaler Hand – wie von den Antragstellern vorgeschlagen – waren zum seinerzeitigen Diskussionsstand zur Überarbeitung der EU-Konzessionsvergaberichtlinie nicht möglich. Die Stadtratsanträge von FDP und CSU sollten daher aufgegriffen werden, sobald die Richtlinie in der endgültigen Form vorliegt.

4. Erlass der Richtlinie über die Konzessionsvergabe: kommunale Wasserwirtschaft ausgenommen¹

Die kommunale Wasserwirtschaft ist aus dem Anwendungsbereich der Konzessionsvergaberichtlinie ausgenommen. Die EU-Konzessionsvergaberichtlinie von 2013 hat somit keine Auswirkungen auf die Wasserversorgung in München. Eine Liberalisierung ist nicht erfolgt. Entsprechende Maßnahmen, wie die Übertragung von Grundstücken oder die Entwicklung einer neuen organisatorischen Struktur, sind daher nicht erforderlich.

Dem Ansinnen der Antragsteller wird mit diesem Ergebnis entsprochen, so dass die o.g. StR-Anträge zur geschäftsordnungsgemäßen Erledigung aufgegriffen werden. Ein Handlungsbedarf hinsichtlich des Verbleibs der Wasserversorgung in kommunaler Hand besteht aktuell nicht.

Anhörungsrechte eines Bezirksausschusses sind nicht gegeben.

¹ Artikel 12 der Richtlinie 2014/23/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die Konzessionsvergabe

Der Korreferent des Referates für Arbeit und Wirtschaft, Herr Stadtrat Manuel Pretzl, und der Verwaltungsbeirat für das Beteiligungsmanagement, Herr Stadtrat Sebastian Weisenburger, haben jeweils einen Abdruck der Sitzungsvorlage erhalten.

II. Antrag des Referenten

1. Die Ausführungen im Vortrag werden zur Kenntnis genommen.
2. Der Antrag Nr. 08-14 / A 03995 der Stadtratsfraktion der FDP vom 25.01.2013 ist hiermit geschäftsordnungsgemäß erledigt.
3. Der Antrag Nr. 08-14 / A 04124 von Herrn StR Manuel Pretzl, Herrn StR Vinzenz Zöttl, Herrn StR Richard Quaas, Herrn StR Georg Schlagbauer, Herrn StR Mario Schmidbauer, vom 20.03.2013 ist hiermit geschäftsordnungsgemäß erledigt.
4. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss nach Antrag.

Die endgültige Beschlussfassung über den Beratungsgegenstand obliegt der Vollversammlung des Stadtrates.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der/Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/-in
ea. Stadtrat/-rätin

Clemens Baumgärtner
Berufsm. StR

IV. Abdruck von I. mit III.

über Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)

an das Direktorium – Dokumentationsstelle (2x)

an die Stadtkämmerei

an das Revisionsamt

z.K.

V. Wv. RAW-FB5-SG1

S:\FB5\SWM\3 Gremien\1 Stadt\1 Stadtrat\2 Antraege\FDP BP\03995_Wasserversorgung\BV_AfAW_09.05.2023.rtf

zur weiteren Veranlassung.

Zu V.

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. An das RAW – FB 1

z.K.

Am